

Ausführliche

Beschreibung und Abbildung

des

Todtentanzes

in der

St. Marien-Kirche

zu Lübeck.

Neue Auflage.

Lübeck,

gedruckt und zu haben bey G. E. Schmidt,
Mengstraße Nr. 11.

14

Diejenigen, welche das Gemälde des Tobtentanzes in der St. Marien-Kirche in Augenschein zu nehmen wünschen, haben sich an den Küster zu wenden, welcher auf dem Kirchhofe, an der Seite der Mengstraße Nr. 206, wohnt, bei welchem auch diese Beschreibung und Abbildung zu bekommen ist.

Die meisten Kirchthüren sind zwar gesperrt, indessen ist die der Börse schräg gegenüber liegende Thüre täglich von Morgens 10 - 1 Uhr für Jedermann offen.

Bey dem Verleger dieses ist auch zu haben:

Die Merkwürdigkeiten der Marien-Kirche in Lübeck; nebst angehängtem Nachtrage, das Overbeck'sche Gemälde betreffend. 8. geheftet.

Die Merkwürdigkeiten der Dom-Kirche in Lübeck. 8. geheftet.

Beide Kirchen sind so reich an Merkwürdigkeiten der Kunst, daß Jeder, besonders der Fremde, eines kundigen Führers bedarf, um unter der Menge der sich darstellenden Gegenstände das Einzelne nicht zu übersehen. In dieser Absicht bieten sich ihm diese Piecen dar, damit er, mit ihnen in der Hand, wenigstens aufmerksam werde auf das, wohin er sein Auge zu richten hat. Das eigne Anschauen wird ihm dann den hohen Werth mancher ausgezeichneter Stücke leicht finden lassen.
